Bitte dieses Formular 2x ausfüllen und eine Kopie am Eingang abgeben. Ansonsten ist dieses Formular nicht gültig.
Einlass ab 16 Jahre!

Erziehungsbeauftragung

(nach § 1 Abs. 1 Nr. 4 Jugendschutzgesetz)

Hiermit erklären wir, _____ _____
(Name, Vorname der Sorgeberechtigten) Personalausweisnummer

dass für unser minderjähriges

Kind _____ _____
(Name, Vorname, Geburtsdatum) Personalausweisnummer

am heutigen Abend, den _____

Herr/Frau _____ _____
(Name, Vorname, Geburtsdatum) Personalausweisnummer

Erziehungsaufgaben wahr nimmt.

Wir kennen die Begleitperson und vertrauen ihr. Zwischen ihr und unserem Kind besteht ein gewisses Autoritätsverhältnis. Sie hat genügend erzieherische Kompetenz, um unserem Kind Grenzen setzen zu können (hinsichtlich Alkoholkonsum). Wir haben mit ihr auch vereinbart, wann und wie unser Kind wieder nach Hause kommt.

Für eventuelle Rückfragen sind wir heute

telefonisch unter _____ zu erreichen.
(Telefonnummer)

_____ _____
(Ort, Datum) **(Adresse)**

_____
(Unterschrift sorgeberechtigter Elternteil)

Hiermit bestätige ich, dass oben genannte/r Jugendliche/r mit mir zu der oben genannten Veranstaltung geht und auch wieder mit mir die Veranstaltung verlässt. Während dieser Veranstaltung bin ich für die Aufsicht des/der Minderjährigen verpflichtet. Ich sorge insbesondere für die Einhaltung des Jugendschutzes. Dabei ist mir bewusst, dass Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren **keine** branntweinhaltigen Getränke (z. B. Rum oder Wodka, aber auch branntweinhaltige Mixgetränke) konsumieren und **nicht** rauchen dürfen. Der Erziehungsauftrag erlischt bei Trunkenheit der erziehungsbeauftragten Person. Ich als erziehungsbeauftragte Person bestätige die Richtigkeit der oben gemachten Angaben und die Echtheit aller Unterschriften.

_____ _____
(Unterschrift der erziehungsbeauftragten Person) **Ort, Datum**

ACHTUNG!
Das Fälschen von Unterschriften (§267), die Verfälschung von Personalausweisen (§273) oder der Missbrauch von fremden Ausweisen und das Verleihen des eigenen Ausweises zu diesem Zweck (§281), können nachdem Strafgesetzbuch mit einer Freiheitsstrafe geahndet werden! Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass wir und ein Securitydienst Kontrollen durchführen und bei den Eltern anrufen, um uns die Echtheit der Unterschriften auf dem Erziehungsauftrag bestätigen zu lassen. Bei Verstößen gegen die Regeln zum Erziehungsauftrag, z. B. Manipulationen des Erziehungsauftrages, Trunkenheit der erziehungsbeauftragten Person, o.ä., behalten wir uns Hausverbote gegen die beteiligten Personen vor!